

# EINLADUNG

## SECRETS OF NATURE

Pflanzenbilder der Malerin Sylvia Peter

07. Juli bis 29. Juli 2017

Vernissage: Freitag 07. Juli 2017, 17.00 Uhr

Einführung: 18.00 Uhr, Dr. Renate Hücking

IMBA  
Galerie

### Die Malerin Sylvia Peter ist anwesend



Foto: Marion Nickig

Sylvia Peter malt Pflanzen. Sie löst einzelne Pflanzenteile behutsam aus ihrer Umgebung und umgibt sie mit Hintergründen, die eine natürliche Umgebung wie Himmel oder Fels allenfalls andeuten. Das Beobachtete stellt sie dar, ohne es zu interpretieren. Sie benutzt keine Kamera, sondern zeichnet direkt nach der Natur. Der glanzlose Farbauftrag, die zurückhaltende Lichtführung und die bevorzugte Verwendung von Erdpigmenten und Steinmehlen erinnern an die Sprödigkeit altdeutscher Tafelmalerei. Für Sylvia Peter sind die Pflan-

zen anders geartete Lebewesen, denen sie auf eine stille Art nachspürt. Sylvia Peter gehört zu jenen zeitgenössischen Pflanzenmalerinnen mit internationalem Renommee.

Ihre Bilder wurden in England, Japan, den USA und an vielen Orten in Deutschland ausgestellt. Der Malerin ist ein Kapitel in dem Band der Hamburger Autorin Dr. Renate Hücking „Blumenmalerinnen“: München 2012, gewidmet. Ihr Werk wird u.a. in Dr. Shirley Sherwood und Dr. W. John Kress Buch „The Art of Plant Evolution“, London 2010, beschrieben.

IMBA  
Galerie

IMBA-Galerie / Galerie Shona

**Bebelallee 7, 22299 Hamburg-Winterhude**

(U1 schräg gegenüber der Station Hudtwalcker Straße)

#### Öffnungszeiten:

**Vernissage: Freitag 7. Juli, 17.00 Uhr**

**Danach: Sa & So 14.00 – 19.00 Uhr Do 16.00 – 19.30 Uhr**

**(sowie nach telefonischer Vereinbarung)**

**Finissage: Samstag 29. Juli, 16.00 Uhr**

# EINLADUNG

IMBA  
Galerie

## SECRETS OF NATURE

Skulpturen aus Afrika – Tiere, Pflanzen und Metamorphosen

07. Juli bis 29. Juli 2017

Vernissage: Freitag 07. Juli 2017, 17.00 Uhr

Einführung: 18.00 Uhr, Dr. Renate Hücking

Foto: Thomas Zinyeka



Mit den Bildern von Sylvia Peter treten Skulpturen aus dem südlichen Afrika in einen Dialog.

Steinbildhauer aus Simbabwe haben sich in ihren Werken immer wieder durch die Natur inspirieren lassen. Bei einigen Künstlern sind Pflanzen- und Tierdarstellungen abstrakte Imaginationen - ein Elefant reduziert auf Wesensmerkmale wie Fuß, Rüssel und Ohr, oder der geheimnisvolle Schattenriss eines Vogels. Andere Bildhauer erschaffen mythologische Fabelwesen aus Mensch und Tier oder verleihen ihren naturalistischen Skulpturen eine bewundernswerte Lebendigkeit.

### Der Bildhauer Rickson Zavare Murehwa, Simbabwe, ist anwesend.



Einer dieser Bildhauer ist Rickson Z. Murehwa, der zu den bedeutendsten Künstlern Zimbabwes zählt und bereits in den USA, Kanada, Australien, China, den Niederlanden sowie auf der Expo2000 in Hannover ausgestellt hat. Seine außergewöhnliche, filigrane Bildhauertechnik hat zu seiner internationalen Anerkennung beigetragen. Am Eröffnungswochenende wird Rickson zeigen, wie er aus rauem Serpentin-Gestein eine Skulptur erschafft. Seine Werke wie die anderer namhafter Künstler aus Simbabwe, darunter Bernard Matemera, Josiah Manzi, Joram Mariga, Taylor Nkomo oder Washington Matafi werden im IMBA-SKULPTURENGARTEN zu sehen sein

IMBA  
Galerie

IMBA-Galerie / Galerie Shona

Bebelallee 7, 22299 Hamburg-Winterhude  
(U1 schräg gegenüber der Station Hudtwalcker Straße)

#### Öffnungszeiten:

Vernissage: Freitag 7. Juli, 17.00 Uhr

Danach: Sa & So 14.00 – 19.00 Uhr Do 16.00 – 19.30 Uhr  
(sowie nach telefonischer Vereinbarung)

Finissage: Samstag 29. Juli, 16.00 Uhr

IMBA-Galerie | Silke Frank | Tel. 040-473443 | info@imba-galerie.de | Tel.  
0171-4969024 | www.imba-galerie.de | Galerie Shona | Dr. Eckart Rohde |  
eckart-rohde@galerie-shona.org | www.galerie-shona.org

Foto: Mandy Bartsch